

Kreisliga Gr. 1

TSG 1893 Leihgestern II : NSC Watzenborn-Stbg. III
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Spengler tütet den Sieg für die TSG 1893 Leihgestern II ein

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der TSG 1893 Leihgestern II im Spiel der Kreisliga Gr. 1 gegen den NSC Watzenborn-Stbg. III beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitagabend mit 4 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:12 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Marco Spengler, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Spengler / Drechsler und Lorenz / Dietrich, ehe sich die Gastgeber mit 11:4, 8:11, 11:7, 8:11, 11:4 durchsetzen konnten. Manser / Manser bezwangen anschließend Solbach / Schreiner in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Drechsler / Gewiese konnten Stumpf / Schönberner in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marco Spengler war im Einzel gegen Jacqueline Schreiner nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Einen Sieg holte wenig später Willi Drechsler beim 11:8, 2:11, 11:6, 11:9 gegen Stefan Solbach. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim 3:0-Erfolg gelang es Andreas Manser den Gastspieler Markus Dietrich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Pascal Lorenz konnte Lukas Drechsler anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Genügend spielerische Mittel hatte Niklas Manser hingegen letztlich parat, um sich gegen Dirk Schönberner durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Auf dem falschen Fuß erwischte Sascha Gewiese seine Gegnerin Anne Stumpf beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marco Spengler und Stefan Solbach, das Marco Spengler letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht die TSG 1893 Leihgestern II am 13.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Klein-Linden III, während der NSC Watzenborn-Stbg. III am 14.10.2022 gegen die TTG Eberstadt-Muschenheim versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG 1893 Leihgestern II

Doppel: Spengler / Drechsler 1:0, Manser / Manser 1:0, Drechsler / Gewiese 1:0

Einzel: M. Spengler 2:0, W. Drechsler 1:0, A. Manser 1:0, L. Drechsler 0:1, N. Manser 1:0, S. Gewiese 1:0

NSC Watzenborn-Stbg. III

Doppel: Solbach / Schreiner 0:1, Lorenz / Dietrich 0:1, Stumpf / Schönberner 0:1

Einzel: S. Solbach 0:2, J. Schreiner 0:1, P. Lorenz 1:0, M. Dietrich 0:1, A. Stumpf 0:1, D. Schönberner 0:1